IPA-Bericht

OVWEB – Fertigstellung der Kundenerfassung

## Mia Justine Rascher Applikationsentwicklung Generali Schweiz AG

# Dokumentinformationen

## Versionsverwaltung

### Vorlage = Basisversion der Dokumentationsvorlage

### i.A. = in Arbeit

### V = Freigegebene (geprüfte) Version

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Datum** | **Autorin** | **Beschreibung** |
| Vorlage | 18. Oktober 2023 | Mia Rascher | Erstellen der Dokumentationsvorlage nach den Generali Vorgaben. |
| i.A. 0.1 | 18.Oktober 2023 | Mia Rascher | Erste Arbeit an dem IPA-Bericht. |
| i.A. 0.2 | 23.Oktober 2023 | Mia Rascher | Arbeit an Teil 1 administrativer Teil & Arbeitsjournal. |
| i.A. 0.3 | 25. Oktober 2023 | Mia Rascher | Vervollständigen von Teil 1 & weiterführen des Arbeitsjournal. |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

## Informationen zu Verzeichnissen

### Glossar = Die Begriffe werden beim ersten Vorkommnis in folgender Farbe (#0000FF) dargestellt.

# Inhaltsverzeichnis

[Dokumentinformationen 2](#_Toc148535621)

[Inhaltsverzeichnis 3](#_Toc148535632)

[Teil 1 – Administrativer Teil 4](#_Toc148535633)

[1. Titel der Facharbeit 4](#_Toc148535634)

[2. Thematik 4](#_Toc148535635)

[3. Detaillierte Aufgabenstellung 4](#_Toc148535636)

[4. Projektaufbauorganisation 4](#_Toc148535637)

[5. Vorkenntnisse 4](#_Toc148535638)

[6. Vorarbeiten 4](#_Toc148535639)

[7. Deklaration der benützten Firmenstandards 4](#_Toc148535640)

[8. Zeitplan 4](#_Toc148535641)

[9. Arbeitsjournal 4](#_Toc148535642)

[Teil 2 – Individueller praktischer Teil 5](#_Toc148535653)

[10. Kurzfassung 5](#_Toc148535654)

[10.1 Ausgangssituation 5](#_Toc148535655)

[10.2 Umsetzung 5](#_Toc148535656)

[10.3 Ergebnis 5](#_Toc148535657)

[11. Projektbeschreibung 5](#_Toc148535658)

[11.1 Arbeitsumfeld 5](#_Toc148535659)

[11.2 Präzisierung der Aufgabenstellung 5](#_Toc148535660)

[11.3 SMART Ziele 5](#_Toc148535661)

[11.4 Anforderungen 5](#_Toc148535662)

[11.5 Auswahlkriterien 5](#_Toc148535665)

[11.6 Lösungsvarianten 5](#_Toc148535666)

[12. System-Beschreibung 5](#_Toc148535667)

[13. Gewählte Parameter 5](#_Toc148535668)

[14. Installationsanweisung 5](#_Toc148535669)

[15. Benutzeranleitung 5](#_Toc148535670)

[16. GUI-Design 5](#_Toc148535671)

[17. Testing 5](#_Toc148535672)

[18. Schlusswort 5](#_Toc148535673)

[19. Glossar 5](#_Toc148535674)

[20. Literatur- & Quellenverzeichnis 6](#_Toc148535677)

# Teil 1 – Administrativer Teil

## Titel der Facharbeit

OVWEB – Fertigstellung der Kundenerfassung

## Thematik

Die Versicherungsgesellschaft Generali Schweiz AG bietet Produkte für alle möglichen Lebenssituationen an. Mit ungefähr einer Million Kunden in der Schweiz gehört sie zu einer der grössten Gesellschaften und spezialisiert sich unteranderem auf Sach-, Rechtsschutz- und Lebensversicherungen sowie Vorsorgelösungen.

Um ihre Kunden optimal beraten zu können verwenden die Versicherungsvertreter eine von der Generali entwickelte Software namens «ANGEBOTsoftware». Diese erlaubt das Verwalten von Kundendaten, Berechnen von Prämien und beinhaltet diverse Anleitungen und Erklärungen zu den unterschiedlichen Produkten inklusive deren Verkaufsprozesse. ANGEBOTsoftware wird von internen und externen Versicherungsvertretern genutzt.

Mit der Programmiersprache Delphi wurde die Software als Monolith entwickelt. Der Berechnungskern der ANGEBOTsoftware steht als API zur Verfügung. Die Aufgabe des Lernenden-Teams ist es, Teile dieser Applikation nach und nach in neuere, webbasierte Technologien zu überführen. Diese Applikation nennt sich «OVWEB» und befindet sich aktuell noch in der Startphase. Bereits vorhandene Funktionalitäten sind die Authentisierung, die Autorisierung, sowie ein erster Entwurf für das Erfassen von Basis-Kundeninformationen.

## Detaillierte Aufgabenstellung

Wie in der Thematik aufgeführt existiert bereits eine Eingabemaske zum Erstellen von Kunden, jedoch fehlen für eine vollständige und qualitativ hochwertige Funktionalität noch einige Aspekte. Das Ziel dieser Aufgabe, ist es dieses Formular fertig zu stellen.

Das Formular soll folgende Eigenschaften des Kunden erfassen können:

* Persönliche Angaben

1. Anrede / Titel
2. Geschlechte (m / w)
3. Vorname
4. Nachname
5. Geburtsdatum

* Kontaktangaben

1. Telefonnummer
2. E-Mail-Adresse

* Adressangaben

1. ISO-Code des Landes des Wohnortes
2. Postleitzahl
3. Wohnort
4. Strasse
5. Hausnummer

Alle Angaben und Eingaben sollen client- und serverseitig validiert werden. Die Validierung bezieht sich jedoch lediglich auf das Eingabeformat. Beispiel: Eine Emailadresse muss ein @-Zeichen enthalten.   
Sollte die Validierung einen Fehler ergeben, so soll der Benutzer darüber informiert werden, so dass ihm klar ist, wo und weshalb ein Problem besteht.

Sollte die Applikation Daten laden, so soll dies dem Benutzer angezeigt werden.   
Die Applikation muss ebenfalls auf mobilen Geräten bedienbar sein, jedoch darf die Benutzung dabei vernachlässigt werden.  
Nur authentifizierte Benutzer dürfen Kunden erstellen und es muss ersichtlich sein, welcher Benutzer welchen Kunden erfasst hat.  
Die Applikation soll mit Unit und/oder Integration-Tests versehen werden.

## Mittel und Methode

Um das Projekt umzusetzen, soll mit dem von der Generali zur Verfügung gestellten Laptop gearbeitet werden.

Die zu verwenden Technologien sind:

* Docker
* Next.js
* Npm
* Spring Boot (Java 17)
* Maven
* PostgreSQL

Um die Versionierung allzeit abrufbar zu halten, soll Git verwendet werden. Die Lernende wird sowohl im Frontend als auch im Backend IntelliJ IDEA Ultimate als Entwicklungsumgebung verwenden.

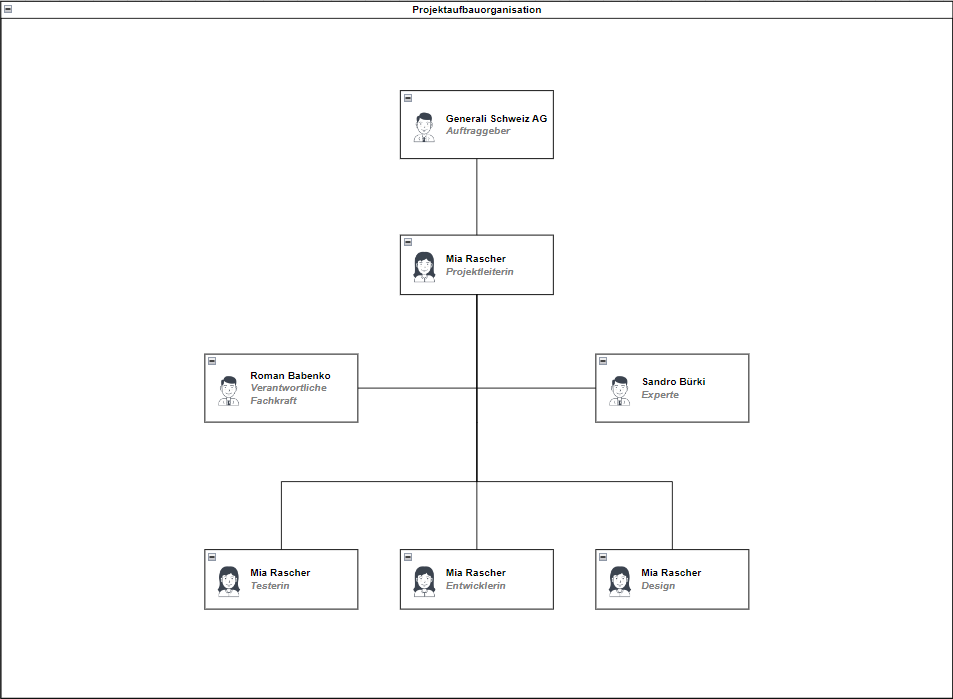
### Projektmethode

Ein Bild, das Text, Screenshot, Kreis, Grafiken enthält.

Automatisch generierte BeschreibungAls Projektmethode verwendet die Lernende IPERKA.

Das Ziel von IPERKA ist das strukturierte Vorgehen bei der Umsetzung eines Projektes. Die «Sechs-Schritte-Methode» ist leicht merkbar und einfach umzusetzen. Jeder Buchstabe steht für einen Schritt.  
I = Informieren  
P = Planen  
E = Entscheiden  
R = Realisieren  
K = Kontrollieren  
A = Auswerten

## Projektaufbauorganisation



## Vorkenntnisse

* 4 Jahre Java
* 3 Jahre Spring Boot
* 2 Jahre JavaScript
* 1 Jahr TypeScript
* 1 Jahr React
* 1 Jahr Next.js
* 2 Monate Docker
* Keine Erfahrung mit GitHub Actions
* 4 Jahre Git

### weitere bekannte Technologien

* 6 Monate Delphi
* 6 Jahre HTML/CSS
* 2 Monate C/C#
* 6 Monate Python
* 4 Jahre MySQL
* 2 Monate Angular

## Vorarbeiten

Auf dem Arbeitsgerät wurde bereits die Applikation inkl. Entwicklungsumgebung eingerichtet. Für die Probe-IPA wurde eine Dokumentationsvorlage für den IPA-Bericht sowie den Zeitplan erstellt.

## Arbeiten in den letzten 6 Monaten

## Deklaration der benützten Firmenstandards

## Organisation der IPA-Ergebnisse

In diesem Kapitel zeige ich auf, wie ich sicherstelle, dass während meiner IPA alle relevanten Daten gesichert und wenn notwendig wieder hergestellt werden können.

10.1 Code

Meinen Code sichere ich nach Generali Standard in den zwei Git-Repositories, welche wir zum Start des Projekts OVWEB im Team aufgesetzt haben. In diesem Git Repo werde ich auf meinem eigenen Branch, meinen mindestens einmal am Tag hochladen und ihn so auch Versionieren beziehungsweise ein Backup erstellen. Durch das Hochladen des Codes auf Git kann man jeden älteren Code wiederherstellen oder noch einmal ansehen von egal welchem Gerät. Als Ausgangspunkt für meine IPA gilt die Version X.X.X des Main-Branches. Mit den Tools von Git, kann man die Commits und Pushes ganz einfach übersichtlich darstellen und analysieren.  
  
Ein Bild, das Text, Screenshot, Software, Multimedia-Software enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

10.2 Dokumentation

Um meine Dokumentation übersichtlich und Geräteunabhängig zu halten habe ich für die Speicherung sämtlicher IPA-Relevanten Daten ein weiteres [Git-Repository](https://github.com/meluetta/Probe-IPA/tree/main) angelegt. In diesem lade ich am Ende jedes Arbeitstages meinen IPA-Bericht hoch, um diesen aktuell zu halten. Zusätzlich habe ich einen Ordner erstellt, in welchem alle Versionen des IPA-Berichts abgelegt und einsehbar sind. Ebenfalls vorhanden im Repository ist das GANTT-Diagramm, sowie die originale Aufgabenstellung und das Projektaufbauorganigramm, welches jedoch nur im «.drawio»-Format vorhanden ist. Dieses ist ebenfalls im IPA-Bericht als Bild vorhanden und dient lediglich als Sicherung, falls ich es noch einmal ändern müsste.

## Zeitplan

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nummer** | **Meilensteine** | **Soll-Datum** | **Ist-Datum** |
| 1. | Administrativen Teil abschliessen (ausser Arbeitsjournal) | 25. Oktober 2023 |  |
| 2. | Testkonzept vollständig | 26. Oktober 2023 |  |
| 3. | Frontend-Design fertig | 26. Oktober 2023 |  |
| 4. | Planung vollständig | 26. Oktober 2023 |  |
| 5. | Datenbank angepasst | 1. November 2023 |  |
| 6. | Frontend Funktionalität fertig | 3. November 2023 |  |
| 7. | Backend Funktionalität fertig | 3. November 2023 |  |
| 8. | Testing erfolgreich abgeschlossen | 8. November 2023 |  |
| 9. | Reflexion abgeschlossen | 9. November 2023 |  |
| 10. | Teil 2 abgeschlossen | 9. November 2023 |  |

## Arbeitsjournal

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 1 (erster Halbtag) |
| **Datum** | 18.10.2023 |
| **Aktivität** | Am ersten Halbtag habe ich mich zuerst mit der Aufgabestellung genauer auseinandergesetzt und dann angefangen einen Groben Zeitplan zu erstellen. Mein GANTT Diagramm hat mir anfangs einige Mühen bereitet, da ich ein paar Probleme mit der Übersichtlichkeit des Plans hatte. |
| **Erfolge** | Ich hatte einen erfolgreichen Start in die Probe-IPA und bin gut vorwärtsgekommen. |
| **Misserfolge** | Ich hatte etwas Mühe beim Strukturieren der IPERKA Phasen im GANTT-Diagramm, konnte dies aber gut lösen. |
| **Hilfestellungen** | An diesem Halbtag brauchte ich keine Hilfestellungen. |
| **Reflexion** | Ich habe einen groben Zeitplan erstellt und bin zufrieden mit meinem Ergebnis. Ich konnte konzentriert arbeiten und bin gut vorangekommen. |
| **Weitere Lösungsvarianten** | Es gab keine weiteren Lösungsvarianten. |
| **Sollzeit** | 4h |
| **Istzeit** | 3.5h |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 2 |
| **Datum** | 23.10.2023 |
| **Aktivität** | Um 8 Uhr habe ich angefangen den Zeitplan zu überarbeiten, da ich am 19. & 20. Oktober krank war. Dadurch hat sich einiges verschoben, jedoch konnte ich dies relativ schnell anpassen. Um 9:30 Uhr habe ich angefangen die Aufgabenstellung zu analysieren und in der Dokumentation neu zu schreiben und aufzuzeigen. Am Nachmittag habe ich angefangen das administrative Kapitel auszufüllen und zu schreiben. Inklusive auflisten meiner Vorkenntnisse, die Vorarbeiten, etc. Um 15Uhr habe ich angefangen den Ist-Zustand der Applikation zu studieren und mir zu überlegen, wie ich diesen am besten in den Bericht einarbeiten kann. Dazu habe ich mir die Beispiele von IPA-Arbeiten, welche uns zur Verfügung gestellt wurden, angesehen und verglichen. |
| **Erfolge** | Ich bin einen ganzen Schritt vorwärtsgekommen und konnte konzentriert durcharbeiten. |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** | An diesem Tag hatte ich keine Hilfestellungen. |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** | Es gab keine weiteren Lösungsvarianten. |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** | 8h |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 3 |
| **Datum** | 25.10.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** | Ich hatte ein erfolgreiches erstes Expertengespräch |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** | An diesem Tag hatte ich keine Hilfestellungen. |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** | Es gab keine weiteren Lösungsvarianten. |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 4 |
| **Datum** | 26.10.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 5 |
| **Datum** | 27.10.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 6 |
| **Datum** | 01.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 7 |
| **Datum** | 02.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 8 |
| **Datum** | 03.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 9 |
| **Datum** | 06.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 10 |
| **Datum** | 08.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Tag** | 11 (letzter Halbtag) |
| **Datum** | 09.11.2023 |
| **Aktivität** |  |
| **Erfolge** |  |
| **Misserfolge** |  |
| **Hilfestellungen** |  |
| **Reflexion** |  |
| **Weitere Lösungsvarianten** |  |
| **Sollzeit** | 8h |
| **Istzeit** |  |

# Teil 2 – Individueller praktischer Teil

## Kurzfassung

### Ausgangssituation

### Umsetzung

### Ergebnis

## Projektbeschreibung

### Arbeitsumfeld

### Präzisierung der Aufgabenstellung

### SMART Ziele

In dieser Tabelle sind meine Ziele, welche ich nach dem SMART-System strukturiert habe.  
S = Spezifisch  
M = Messbar  
A = Attraktiv  
R = Realistisch  
T = Terminiert

|  |  |
| --- | --- |
| **Nummer** | **Ziel** |
| 1. | Das Ziel ist, die Kundenerfassungs-Eingabemaske im Frontend innerhalb von 5 Tagen um Anrede/Titel und Geschlecht zu erweitern, um alle relevanten Kundendaten aufnehmen zu können. |
| 2. | Das Ziel besteht darin, die im Frontend erfassten Anrede/Titel und Geschlechtsdaten in die Backend-Datenbank innerhalb von 3 Tagen nach Abschluss der Frontend-Erweiterung ordnungsgemäß zu integrieren. |
| 3. | Das Ziel ist, die Datenbankstruktur innerhalb von 2 Tagen nach der Backend-Integration anzupassen, um die neuen Kundendaten (Anrede/Titel und Geschlecht) effizient zu speichern und somit eine korrekte Datenerfassung und -abfrage zu gewährleisten. |
| 4. | Das Ziel ist, innerhalb von 4 Tagen ab dem Start der Frontend-Erweiterung und der Backend-Integration eine umfassende Validierung der Kundendaten im Frontend und Backend zu implementieren, um sicherzustellen, dass alle eingegebenen Informationen korrekt und vollständig sind. |

### Anforderungen

|  |  |
| --- | --- |
| **Nummer** | **Story** |
| User Story – 01 | Als Benutzer möchte ich die persönlichen Angaben meiner Kunden eingeben können. |
| User Story – 02 | Als Benutzer möchte ich die Kontaktangaben meiner Kunden eingeben können. |
| User Story – 03 | Als Benutzer möchte ich die Adressangaben meiner Kunden eingeben können. |
| User Story – 04 | Als Benutzer möchte ich sehen, ob ich die Angaben im richtigen Format eingegeben habe. |
| User Story – 05 | Als Benutzer möchte ich sehen, wenn ich die Angaben falsch eingegeben sind, was daran falsch ist. |
| User Story – 06 |  |
| User Story – 07 | [Description] |

### Auswahlkriterien

### Lösungsvarianten

## System-Beschreibung

## Ist-Zustand

## Soll-Zustand

## Gewählte Parameter

## Installationsanweisung

## Benutzeranleitung

## GUI-Design

## Testing

## Schlusswort

## Glossar

|  |  |
| --- | --- |
| **Begriff** | **Definition** |
| OVWEB | [Definition] |
| [Begriff 02] | [Definition] |
| [Begriff 03] | [Definition] |
| [Begriff 04] | [Definition] |

## Literatur- & Quellenverzeichnis

Thematik: <https://www.generali.ch/en/allgemein/ueber-uns/unternehmen>

Projektmethode IPERKA Bild: <https://bexio.imgix.net/assets/content/content-images/illustration/iperka-hor-n.png?auto=compress%2Cformat&fit=max&fm=webp&q=50&ratio=3200%2F1800&w=992&s=b3fb3aeb81da2e319c29c8d41fd3deff>